



Nachhaltigkeitsbericht 2010

Geotoura GmbH

Hauptstraße 169
69117 Heidelberg





Impressum

Geotoura GmbH
Hauptstraße 169
69117 Heidelberg
Telefon: 06221-6530790
Fax: 06221-4348162
Mail: info@geotoura.com

Internetseite: www.geotoura.com

CSR-Beauftragte/-r: Vanessa Krüger
Tel: 06221-653079-12
Email: vanessa@geotoura.com

Jahr der Datenerfassung ist 2009



Zentrale Unternehmensdaten und Kernindikatoren

Zentrale Unternehmensdaten		
Umsatz	€	700.470,00
Vollzeitstellen	Anz.	4,0
Personen-Nächte	Anz.	6236

Kernindikatoren		
CO2 Emissionen pro Gast/Tag	Kg	123,53
Unternehmensökologie: CO2 Emissionen pro MA	t	2,4
Anteil des Reisepreises, der ins Reiseland fließt	%	60,31
Qualität der Kundeninformation	%	44,36
Zufriedenheitsindex; Kunden mit Rücklaufquote ¹⁾	%	80,00
		85,00
Nachhaltigkeitsindex Unterkünfte	%	68,25
Nachhaltigkeitsindex Reiseleitung	%	88,50
Nachhaltigkeitsindex Partneragenturen	%	--

¹⁾ Unterteilt nach Gruppen- und Individualreisen

Jahr der Datenerfassung 2009



1. Unternehmensportrait.....	5
1.1. Leitbild	6
1.2. Management	7
1.3. Reiseangebote.....	9
2. Wirtschaftsdaten	11
3. Kunden.....	13
4. Mitarbeitende	16
5. Unternehmensökologie.....	18
5.1. Energie	18
5.2. Papierverbrauch im Büro.....	19
5.3. Pendelverkehr	19
5.4. Dienstreisen.....	20
6. Gesellschaftliches Engagement.....	21
7. Produktverantwortung in der Dienstleistungskette.....	21
7.1 Angebotsgestaltung	22
7.2. Partneragenturen.....	24
7.3. Unterkunft	24
Übernachtungen.....	24
7.4. Reiseleitung	29
Betreuerschlüssel	28
7.5. Transport	29
An-/Abreise	29
CO2 Emissionen	30
Transport im Zielgebiet	30
Flugkriterium far	31
8. Verbesserungsprogramm.....	31



1. Unternehmensportrait

Geotoura wird im Jahr 2006 von den geschäftsführenden Gesellschafterinnen Ilona Hensel und Vanessa Krüger als GmbH ins Leben gerufen. Von Anfang an engagieren Sie sich für nachhaltiges Reisen und bereits ein Jahr später ist das Heidelberger Unternehmen Mitglied des Verbandes Forum Anders Reisen - einem Zusammenschluss von aktuell etwa 150 Reiseveranstaltern, die sich dem nachhaltigen Tourismus verschrieben haben.

Seit 2008 betreut der Geotoura Incoming-Manager in Granada die Reisenden und die spanischen Leistungsträger. Daneben begleiten seither zahlreiche qualifizierte, freiberufliche Reiseleiter die Gruppenreisen. Auch wird der Geotoura-Reisekatalog in diesem Jahr zum ersten Mal veröffentlicht. Schließlich zieht das Geotoura-Team 2009 in das Büro in der Heidelberger Altstadt. Zu dieser Zeit stößt auch eine neue Mitarbeiterin zu Geotoura, welche maßgeschneiderte Individualreisen erstellt.

2010 hat Geotoura bereits zahlreiche Kunden, die mehrfach mit Geotoura gereist sind. Um dieser Stammkundschaft eine größere Vielfalt an Reisen anbieten zu können, werden zwei Praktikantinnen zur Unterstützung des Geotoura-Teams beschäftigt. Neue Destinationen werden erschlossen. Mit Geotoura kann man nun auch Portugal, Marokko und Zentralspanien bereisen.

Ilona Hensel und Vanessa Krüger haben es sich seit 2006 zur Aufgabe gemacht, den Begriff Reise neu zu definieren. Die Gründungsidee war, Reisenden den einzigartigen Kulturreichtum, die Vielfalt der Landschaften und vor allem auch die lebensfrohen, freundlichen Menschen Andalusiens auf natürliche und landestypische Art und Weise näherzubringen. Daher werden Geotoura-Reisen nahezu selbsttätig basierend auf Grundsätzen entwickelt, welche sicherstellen, die bereiste Region, ihre Natur und die Menschen vor Ort, sowie deren soziale und ökonomische Interessen nachhaltig einzubinden, anstatt diese „Ressourcen auszubeuten und zu zerstören“.

So ermöglichen beispielsweise die bewusst kleinen Gruppen bei Geotoura-Gruppenreisen einen respektvollen Dialog und persönliche Begegnungen mit Einheimischen, Hoteliers und anderen Partnern. Bei Treffen mit lokalen Künstlern, Kulturschaffenden und Unternehmern, sowie bei vielfältigen Aktivitäten, wie beispielsweise einem Flamenco-Workshop oder der Ziegenkäseherstellung in der Sierra Subbética, bietet sich den Reisenden ein breites Spektrum andalusischer Kultur.



Die konsequente Zusammenarbeit mit kleinen, familiengeführten Hotels in spanischer Hand sorgt dafür, dass der Anteil lokaler Wertschöpfung hoch bleibt. Mahlzeiten aus lokalen Produkten werden bevorzugt, und die Reisegruppen besuchen vor Ort bestehende kulturell und ökologisch nachhaltig wirkende Projekte, die so über die Eintrittsgelder finanziell unterstützt werden. Die Qualität der vermittelten Information vor-, während- und nach der Reise spielt natürlich auch eine entscheidende Rolle für einen Kultur-Reiseveranstalter, der seinen Gästen das Reiseland aus dem Blickwinkel der einheimischen Bevölkerung zeigen möchte. Geotoura-Studienreiseleiter haben ein Hochschulstudium, vorzugsweise in Kunstgeschichte, Romanistik, Archäologie oder Geografie absolviert. Sie sind in Andalusien geboren, leben dort oder haben viel Zeit in der Region verbracht und besitzen somit hervorragendes Hintergrundwissen sowie exzellente Sprachkenntnisse in Deutsch und Spanisch. Alle Geotoura-Mitarbeiter, ob in Spanien oder in Deutschland ansässig, sind sich ihrer Verantwortung gegenüber den Gästen und Gastgebern bewusst, nehmen sich Zeit und machen ihre Arbeit gerne.

1.1. Leitbild

Reiseangebote nach Andalusien gibt es wie Sand am Meer. Von luxuriös bis billig. Vom Kulturtrip bis zum Badeurlaub. Was bleibt, sind jedoch meist nur Facetten einer der faszinierendsten Regionen Europas. Ein Land mit Geotoura zu bereisen, heißt es zu erfahren und zu verstehen. Mit allen Sinnen. Mit Geotoura tauchen Sie ein in die Seele Andalusiens und erleben Ferien wie nie zuvor. Das macht das Reisen mit Geotoura anders und besonders.

Für die Vorbereitung und Durchführung unserer Reisen gelten folgende Grundsätze:

- **Kompetenter und persönlicher Service**
Wir kennen das Reiseland und pflegen den Kontakt zu unseren spanischen Partnern vor Ort, so dass unsere Kunden sich auf eine schnelle Bearbeitung verlassen können.
- **Nachhaltiger Tourismus**
Die Integration von Einheimischen ist uns sehr wichtig, um die ortsansässige Wirtschaft zu unterstützen. Wir arbeiten deshalb mit lokalen Reiseführern und bevorzugen Hotels und Restaurants in spanischer Hand.
- **Abwechslungsreicher Reiseverlauf**



Durch einen ständigen Wechsel von Kultur- und Naturerlebnissen haben unsere Reisen einen besonderen Erlebniswert.

- **Begegnungen abseits der Touristenpfade**

Wir möchten den Reisenden das Land, seine Menschen und seine Kultur näherbringen und Hintergründe vermitteln. Wir wählen landestypische Restaurants und stellen auf unseren Reisen ein authentisches Programm für unsere Kunden zusammen. Realitätsnah reisen steht im Vordergrund jeder Tour.

- **Kleine Gruppen**

Kleine Gruppen mit maximal 16 Personen bieten eine größere Flexibilität - das macht viele kleine Extras möglich, die jede Reise zu einem besonderen Erlebnis machen.

- **Unterkünfte mit Charme**

Bei der Wahl unserer Hotels achten wir neben der Kategorie besonders auf das Ambiente der landestypischen Unterkünfte. Besonderheiten unterstreichen den Charakter der Reise: Panoramablicke, eine besonders liebevolle Einrichtung, die Lage in historischen Zentren und natürlich die spanischen Gastgeber.

- **Qualifizierte Reiseleitung**

Eine gute Reiseleitung ist das A und O einer tollen Reise. Unsere Reiseleiter und Reiseleiterinnen lieben Andalusien, und gemeinsam mit einheimischen Städte- und Wanderführern machen sie auf die kleinen Geheimnisse der Region aufmerksam.

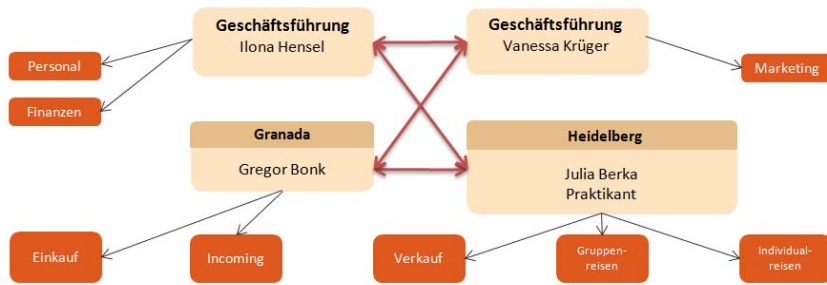
1.2. Management

Die Geschäftsbereiche lassen sich in Individualreisen und Gruppenreisen unterteilen.

Geotoura greift nicht auf gängige Normen und Standards der Touristikbranche zurück, sondern erarbeitet und verbessert ständig eigene, unternehmensinterne Standards und Verfahrensanweisungen. Das hat den Vorteil, dass durch hohe Flexibilität schnell und individuell auf aktuelle Anforderungen reagiert werden kann. Gleichzeitig werden die Abläufe sowie Qualität stetig weiter optimiert. Alle Buchungen werden mittels einer unternehmensinternen Datenbank und einem Intranet bearbeitet, die kontinuierlich erweitert und angepasst werden. Desweiteren findet jährlich ein Workshop mit allen Mitarbeitern zur Prozessoptimierung der internen Abläufe statt.



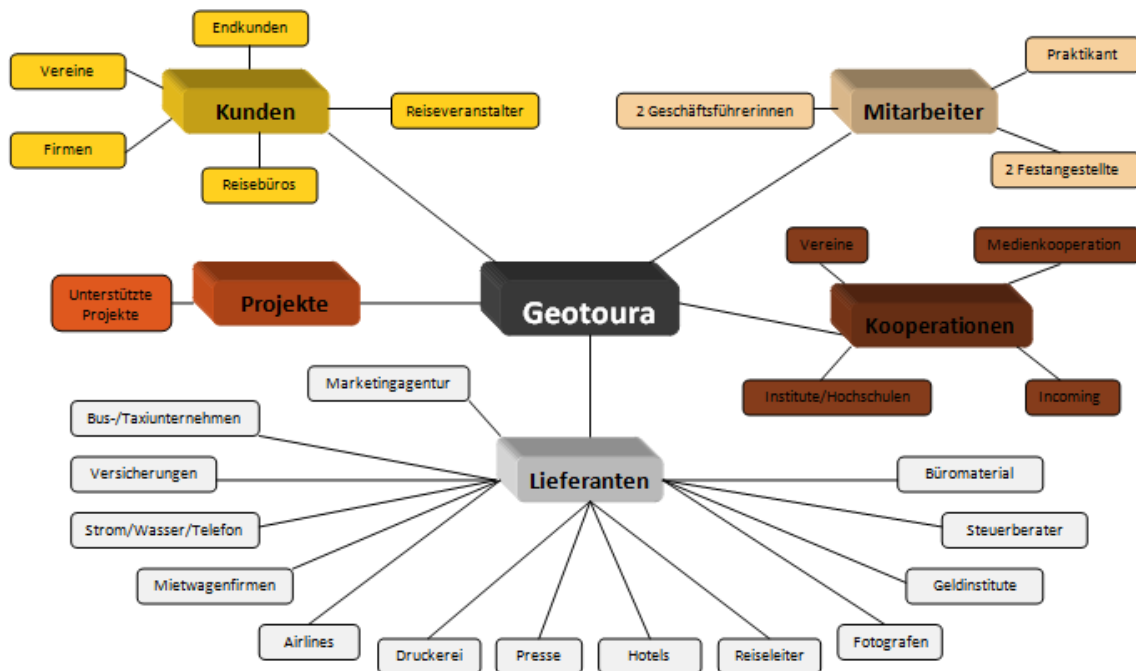
Geotoura Organigramm



Die Geotoura GmbH ist, aufgrund der Größe und der Anzahl an Mitarbeitern, horizontal strukturiert. Diese flache Hierarchie fördert das

Engagement der Mitarbeiter durch Einbeziehung in Entscheidungen, eigene Verantwortlichkeitsbereiche sowie Anerkennung der Leistung und Respekt. Die Geschäftsführung ist verantwortlich für Marketing, Finanzen und Personal. Der Unternehmenssitz ist Heidelberg. Eine festangestellte Mitarbeiterin sowie ein(e) Praktikant(in) arbeiten in den Bereichen Verkauf sowie Gruppen- und Individualreisen. Für den Einkauf als auch das Incoming-Geschäft ist ein Festangestellter Mitarbeiter mit Wohnsitz in Granada verantwortlich. Um ziel- und erfolgsorientiert zu arbeiten, stehen die einzelnen Bereiche in ständigem Kontakt miteinander, und Entscheidungen werden nach vorheriger Absprache getroffen. Desweiteren arbeitet Geotoura mit folgenden Verbänden und Organisationen direkt zusammen (siehe Geotoura Stakeholder-Landkarte):

Geotoura Stakeholder-Landkarte





Gruppenreisen, Reisen Plus, Individualreisen und maßgeschneiderte Gruppenreisen



Wie aus der unten aufgeführten Tabelle zu entnehmen ist, stellen Individualreisende mit einem Verhältnis von knapp 2:1 den Hauptanteil der Reisenden dar. Die geringe Anzahl der Reiseangebote ergibt sich aus der völlig individuellen Gestaltung der Reisen. Es werden maßgeschneiderte Individual- und Gruppenreisen angeboten und zusätzlich 12 Gruppenreisen mit festem Programm an verschiedenen Terminen.

	Einheit	2009
Reiseangebote	Anz	14
Individualreisende	Anz	334
Gruppenreisende	Anz	187

Geotoura hat sich bei Unternehmensgründung auf Andalusien spezialisiert. Seit 2010 bietet Geotoura auch Reisen nach Marokko und Zentralspanien an. Seit 2011 hat Geotoura auch Portugal im Programm.

Die neuen Reisedestinationen haben viele Gemeinsamkeiten mit Andalusien und doch einen anderen Umgang mit den Einflüssen innerhalb ihrer Grenzen. Die Zusammenhänge und die Unterschiede in der Geschichte, in der Architektur und der Küche zu erleben, ist besonders spannend und der Grund für Geotoura, das Programm für die Gäste zu erweitern. Was bleibt, sind die Ansprüche: kompetente Reiseführer mit speziellen lokalen Kenntnissen, besondere Hotels, landestypische Küche und die Freude der Reiseleiter, mit den Gästen gemeinsam zu Reisen.

Im Bereich der Individualreisen bietet Geotoura in Andalusien einen ganz besonderen Service. Kein Baukastensystem, sondern völlig individuell gestaltete Angebote. Ein selbst entwickeltes Buchungssystem und ein breites Netzwerk an spanischen Leistungsträgern ermöglichen dieses sonst sehr aufwändig zu realisierende Angebot. Aufgrund der herausragenden



Feedbacks der Kunden bietet Geotoura die maßgeschneiderten Mietwagenrundreisen seit Anfang 2010 auch durch Zentralspanien und die Extremadura an.

Der Reiz der Geotoura-Kleingruppenreisen liegt im Blick hinter die Kulissen. So werden Programmpunkte, wie der Besuch eines Flamenco-Lehrers in dessen Schule- oder ein Treffen mit einer Persönlichkeit aus der lokalen Umweltpolitik geboten. Übernachtet wird immer in besonderem Ambiente. Auf regelmäßigen Hotelreisen werden hierfür charmante Hotels, wie z.B. umgebaute Ölmöhlen oder Paläste ausgesucht, die den hohen Qualitätsstandards von Geotoura gerecht werden. Wie in der Tabelle zu lesen ist, dauern Geotoura Gruppenreisen durchschnittlich 12 Tage und somit eineinhalb Tage länger als die Individualreisen.

	Einheit	2009
Ø Reisedauer Individualreisen	Tage	10,5
Ø Reisedauer Gruppenreisen	Tage	12,0

Die Segmente „Reisen Plus“ und „maßgeschneiderte Gruppenreisen“ sind aus den Kulturrundreisen entstanden. Durch die mittlerweile zahlreichen geknüpften Kontakte zu interessanten Leistungsträgern hat Geotoura Andalusienreisen mit verschiedenen Schwerpunkten, wie Familienrundreisen, Fotoreisen und Gourmetreisen entwickelt - das Segment „Reisen+“.

Die „maßgeschneiderten Gruppenreisen“ werden für Firmen, Vereine oder andere Gruppen angefertigt, die spezielle Ideen und Wünsche für ihre individuelle Reise haben und privat im engen Kreise verreisen möchten.

„Unsere Reisen sind „handgefertigt“ und enthalten das, was auch für uns im Urlaub wichtig ist: Kultur, Natur, Qualität, Entspannung, vor allem aber auch besondere Programme, die Einblicke bieten und Begegnungen ermöglichen.“

Atmosfair

Dieses Projekt, das auf Initiative des forumandersreisen in Zusammenarbeit mit dem Bundesumweltministerium entstand, verdeutlicht die Flugproblematik: jeder Flug trägt zur Klimaerwärmung bei. Atmosfair berechnet anhand der Flugdistanz einen CO₂-Emissionswert, der wiederum in einen Geldbetrag umgerechnet wird. Durch diese freiwillige Zahlung an Atmosfair unterstützt der Reisende weltweite Projekte für den Klimaschutz. Im Folgenden eine Tabelle zur



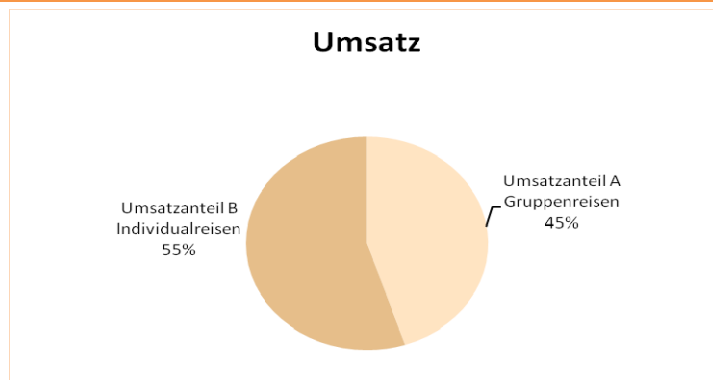
Verdeutlichung der entstehenden CO2-Emissionen durch Geotoura Reisen in 2009.

	Einheit	2009
CO2 gesamt Reisen	T	688,38
CO2 pro Gast/Tag (ohne Kompensationen)	kg	123,53
Kompensierte CO2 Emissionen	T	0
CO2 Reisen abzügl. Kompensationen	T	688,38
CO2 pro Gast/Tag	Kg	123,53

2. Wirtschaftsdaten

Das durchgeführte Reiseprogramm der Geotoura GmbH beinhaltete im Jahr 2009 ausschließlich die Region Andalusien. Wie aus den Statistiken ersichtlich, bildeten im Berichtsjahr Individualreisen (B) mit 55% einen größeren Anteil am Gesamtumsatz als Gruppenrundreisen (A) mit 45%.

	Einheit	2009
Umsatzanteil A Gruppenreisen	€	314.622
Umsatzanteil B Individualreisen	€	385.848
Gesamtumsatz	€	700.470



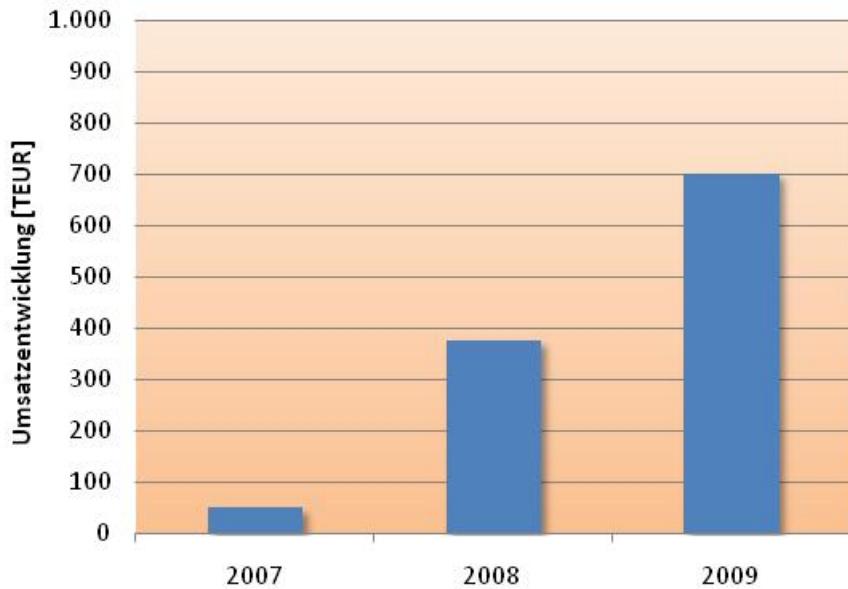
	Einheit	2009
Umsatz pro MA	€	175.117
Anteil des Reisepreises, der ins Reiseland fließt	%	60,31

	Einheit	2007	2008	2009
Umsatzentwicklung	€	48.600	375.800	700.470

Seit der Geschäftsgründung im Jahr 2006 wurde der Umsatz der Geotoura GmbH kontinuierlich gesteigert. Vor allem im Geschäftszeitraum der Jahre 2007 und 2008 ist gut ersichtlich, dass Marketing- und PR-Maßnahmen erfolgreich waren, und Geotoura sich als Andalusien-Spezialist etablieren

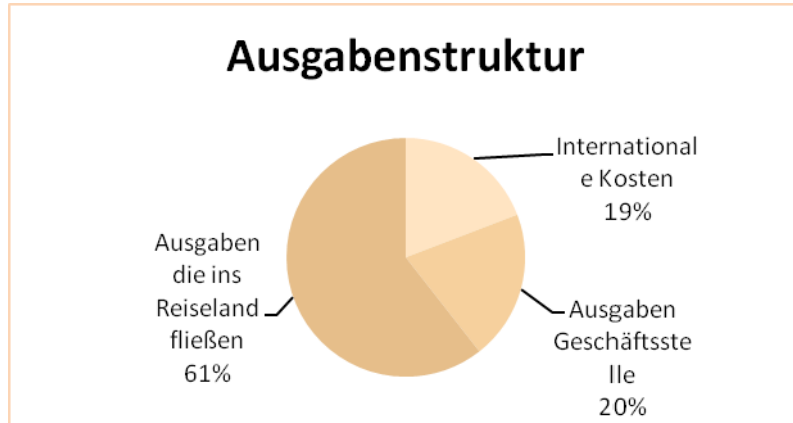


konnte. Dies schlug mit knapp 675% Umsatzsteigerung zu Buche. Auch im darauffolgenden Geschäftsjahr 2009 konnte Geotoura den Umsatz erneut um ca. 85% steigern, was darauf schließen lässt, dass das Unternehmen genügend Potenzial hat, in diesem Marktsegment zu einer festen Größe zu werden.



Den größten Kostenanteil mit über 60% der Gesamtkosten stellen die Ausgaben dar, die direkt im Reiseland Spanien verbleiben, wie z.B. Hotelkosten, Kosten für kulturelle Einrichtungen und ortsansässige Reiseleiter. Dieser hohe Anteil entsteht durch die Tatsache, dass Geotoura sehr hohen Wert auf Nachhaltigkeit legt, die durch Nachfrage und Einkauf bei lokalen, einheimischen Leistungsträgern der Reiseregion gesichert wird. Dies geschieht durch die fast ausschließliche Zusammenarbeit mit spanischen Partnern, wie z.B. familiengeführten Hotels, lokalen Serviceanbietern und heimischen Reiseleitern. Die zweithöchsten Ausgaben entstehen in der Geschäftsstelle in Heidelberg, die sich aus Büro- und Instandhaltungskosten der Computersysteme, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing sowie Kosten für Fortbildungsmaßnahmen des Geotoura-Teams zusammensetzen. Im Geschäftsjahr 2009 folgten unmittelbar danach die Internationalen Kosten, was z.B. Kosten für Flüge, Mietwagen und Kosten für Reiseleiter aus Deutschland sind.

	Einheit	2009
Internationale Kosten	€	133.780,00
Ausgaben Geschäftsstelle	€	141.258,08
Ausgaben die ins Reiseland fließen	€	422.500,00
Nachhaltigkeitsprojekte	€	120,00
Gesamtausgaben	€	697.658,08



3. Kunden

„Geotoura hat es geschafft Menschen zu verbinden, Seelen zu berühren und zum Diskutieren sowie zum Nachdenken anzuregen. Danke dafür!“

Gisela und Wolfgang G.
Teilnehmer der Reise „Kulturgenuss auf andalusisch“

Kunden informieren sich in der Regel zunächst im Internet über das Angebot von Geotoura. Sie finden dort alle Reiseinformationen über Spanien im Detail und können auch ausführliche Routenbeschreibungen zu allen angebotenen Gruppenrundreisen, sowie Beispielrouten und Informationen zu möglichen Individualrundreisen erhalten.

Darüber hinaus versendet Geotoura auf Anfrage einen handlichen, kleinen 30- seitigen **Katalog** (21,5x15 cm), der auch eine Imagebroschüre darstellt.



Bild des aktuellen Katalogs 2011



Beratung

Seit der Büroeröffnung im Oktober 2009 bietet Geotoura neben der telefonischen Kundenberatung auch die Möglichkeit der persönlichen Beratung in den Büroräumen der Heidelberger Altstadt. Wegen des individuellen Charakters der Reisen und der damit verbundenen unzähligen Reiseoptionen, ist die telefonische Beratung bei Geotoura essentiell. Kunden nehmen diesen Service häufig in Anspruch, um weiterführende Informationen und Details zu den Angeboten zu erfragen.

Ein besonderer Service für Individualreisende:

Der Mitarbeiter in Granada ist unter einer Servicenummer zu erreichen, bietet Hilfestellung bei großen und kleinen Problemen und nimmt auf Wunsch Buchungen von Zusatzprogrammen vor.

Spanische Abende

Bei einem zweimal jährlich organisierten „Spanischen Abend“ haben Geotoura-Reisende und Interessenten aus der Region Heidelberg die Möglichkeit sich auszutauschen und mehr über die Reisen von Geotoura zu erfahren. Viele nehmen die Gelegenheit wahr, um sich bei Wein und Tapas über das Reiseland zu informieren und sich Anregungen für neue Reisen zu holen. Oft nehmen „ehemalige“ Geotoura-Reisende die Gelegenheit wahr, um Fotos, Erlebnisse und Eindrücke mitzuteilen. Die Abende sollen den Gästen auch ermöglichen, das Geotoura-Team persönlich kennenzulernen. Wein, Tapas, Musik und Flamenco sollen andalusische Impressionen vermitteln und den Gästen einen Einblick in die Kultur geben.

Reiseunterlagen

Vor der Reise erhalten alle Kunden umfassende Reiseinformationen, die individuell an die Reise der Gäste angepasst sind:

Gruppenreisen

Gruppenreisende bekommen eine ausführliche Reisemappe mit einem detaillierten Routenverlauf, einer Reiseleiter-Vorstellung, einer Liste der Leistungen, einer Hotelliste, Ortsinfos und einer passenden Reise-Checkliste, einem Feedbackbogen und Straßenkarten zu den Städten, in welchen die Teilnehmer Zeit zur freien Verfügung haben.

Individuelle Reisen

Mietwagenrundreisende werden ausgestattet mit einem individuellen Routenverlauf, Flugplan, Hotelliste und Hotelbeschreibungen der einzelnen



Hotels mit Anfahrtsbeschreibungen. Zusätzlich erhalten sie Ortsinfos und Pläne zu allen Provinzen, Städten und Naturlandschaften, die besucht werden.

Immer dabei

Alle Reiseunterlagen beinhalten außerdem allgemeine Hinweise zum Reiseland sowie zu der bereisten Region Andalusiens. Zudem werden Hintergrundinformationen zu Land und Leuten, Traditionen, Festen und Kulinarischem sowie ein kleines Reisewörterbuch hinzugefügt.

Hinweise in den Geotoura-Unterlagen und Empfehlungen für weiterführende Literatur, wie z.B. Wanderführer werden durch andere qualifizierte Info-Materialien ergänzt:

- Sympathie Reiseführer „Spanien Verstehen“ (ggf. auch andere Länder)
- Marco Polo Straßenkarte Andalusien (für Individualreisende)
- Skript für Fotoworkshops für Fotowanderreisen (von unserem Geotoura Reise- und Workshop-Leiter/Medienwissenschaftler)

Insbesondere die Sympathie-Magazine des Studienkreises für Tourismus und Entwicklung e.V. bieten alternativ zu herkömmlichen Reiseführern mit kurzen Artikeln von Einheimischen tiefere Einblicke in Alltag, Gesellschaft, Kunst und Politik des jeweiligen Landes und deren Einwohnern.

Feedback

Ein sehr wichtiger und wertvoller Indikator für die Qualität der Geotoura Reisen sind die Reiseberichte und ausgefüllten Feedbackbögen, die nach Gruppen-, sowie Individualreisen ausgefüllt werden. Die Feedbackbögen sind als Teil der Reiseunterlagen an die jeweilige Reise angepasst. Teilnehmer von Gruppenrundreisen erhalten als Dankeschön für das Zurücksenden des Feedbackbogens eine Foto-CD ihrer Reise. Da die Individual- bzw. Mietwagenrundreisen für den Kunden „maßgeschneidert“ werden, nehmen viele auch hier nach der Reise gerne die Gelegenheit wahr, einen persönlichen Reisebericht abzugeben und insbesondere die Hotelauswahl hilfreich zu kommentieren. Diese Daten werden systematisch analysiert, so dass positive wie negative Rückmeldungen umgehend in die Gestaltung der nächsten Reiseprogramme mit einfließen. Die Rücklaufquote liegt bei Individual- sowie Gruppenreisen bei insgesamt



85 Prozent. Dieser Wert wurde auch im Kundenzufriedenheitsindex erzielt.

	Einheit	2009
Index zur Qualität der Kundeninformation	%	69,44
Index Kundenzufriedenheit	%	81,50
Rücklaufquote der Kundenfeedbacks	%	85,00
Betreuerschlüssel	Anz.	9,40

Eine regelmäßig aktualisierte Auswahl der letzten Feedbackbögen wird mit Einverständnis des jeweiligen Kunden unter

<http://www.geotoura.com/ueberuns/sieueberuns.php> veröffentlicht.

Gruppengröße

Nicht selten werden neben den Reiseleitern insbesondere der Charakter der Gruppenrundreisen und die Gruppengröße in Rückmeldungen positiv hervorgehoben. Die Gruppen haben nicht mehr als 16 Reisende und in diesen kleinen Gruppen können Programmpunkte gemeinsam erlebt werden, die individuell nur schwer zugänglich sind oder in Reisegruppen mit großer Teilnehmerzahl ebenfalls nicht durchführbar sind. Nicht selten entstehen auf solchen Reisen Freundschaften fürs Leben. Der Betreuerschlüssel für Geotoura-Reisen liegt bei 9,4. Durchschnittlich ein Reiseleiter bei 9,4 Reisenden stellt eine optimale Betreuung sicher und ermöglicht persönliche Gespräche in der Gruppe, mit der Reiseleitung und mit den Einheimischen. Es besteht zudem die Möglichkeit kleinere Hotels mit individuellem Ambiente und familiärem Flair anzubieten, welche gleichzeitig Kultur und Einblicke in den spanischen Alltag vermitteln.

4. Mitarbeiter

Im Geschäftsjahr 2009 beschäftigte Geotoura vier festangestellte Mitarbeiter, davon drei in Heidelberg und einen Mitarbeiter in Granada. Zur weiteren Unterstützung zählten zwei freie Mitarbeiterinnen.

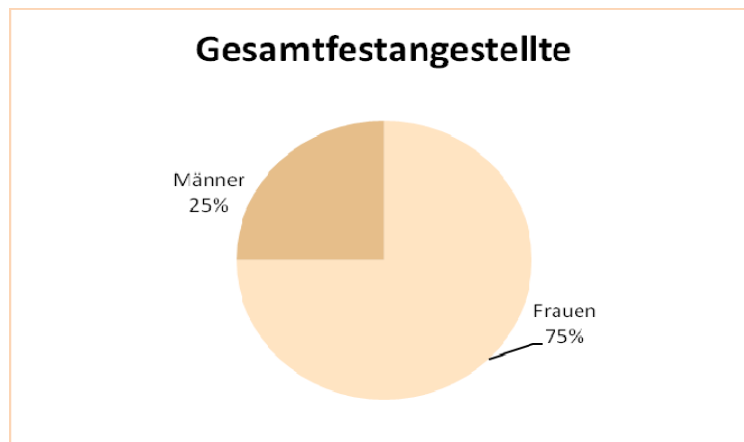
	Einheit	2009
Gesamt Festangestellte	Anz.	4,0
Freie Mitarbeiterinnen	Anz.	2,0
Mitarbeiter im Ausland	Anz.	1,0

Basierend auf Mitarbeiterbefragungen kann gesagt werden, dass mit 81,5% die Zufriedenheit hoch ist. Auch Strategie und Management sowie Arbeitsbedingungen schneiden mit jeweils 83% bzw. 80% gut ab. Einzig der Umweltschutz im Büro wird von den Angestellten als mittelmäßig bewertet.



	Einheit	2009
Zufriedenheitsindex Mitarbeitende	%	81,5
Index Strategie und Management	%	83,0
Index Arbeitsbedingungen	%	80,0
Index Umweltschutz im Büro	%	55,0
Index eigenes Umweltverhalten	%	67,0

	Einheit	2009
Anteil Frauen	%	75,0



Fortbildungen & Qualifizierungsmaßnahmen

Im Berichtsjahr 2009 traf sich das gesamte Team im Mai und November, um sich in einem Strategie-Workshop auszutauschen. Folgende Themen wurden behandelt:

- Das neue Geotoura-Intranet: Einführung, Test und Schulung
- Bestandsaufnahme des gewachsenen Reiseangebots und Überprüfung hinsichtlich der Firmenphilosophie
- Vorstellung neuer Hotels für das Jahr 2010

Fortbildungen und Qualifizierungsmaßnahmen für die Mitarbeiter gehören zur Basis jedes erfolgreichen Unternehmens. Die Möglichkeiten seinen Horizont zu erweitern und zu wachsen, sind ebenso wichtig wie die Motivation, die durch diese Maßnahmen entsteht. Workshops, deren Themen und Inhalte sich an den aktuellen Entwicklungen und Herausforderungen orientieren, stellen deshalb einen wichtigen Baustein dar. So soll unter anderem sichergestellt werden, dass alle in die Schaffung neuer und in die Optimierung etablierter Abläufe im täglichen Geschäft einbezogen werden. Zu diesen Workshops sind alle Mitarbeiter



verpflichtet. Dies gibt dem Incoming-Manager aus Granada die Chance, seine Ideen, Gedanken und sein Fachwissen, den Teammitgliedern aus Heidelberg im persönlichen Gespräch mitzuteilen und darzulegen.

Weiterhin findet jeweils montags ein Team-Meeting statt, in dem die wöchentlichen „to do`s“ sowie Prioritäten besprochen und festgelegt werden. Um auf dem neuesten Stand bezüglich Mitarbeiterleistung, Problemen sowie Anregungen zu sein, findet monatlich ein Einzelgespräch zwischen den Geschäftsführerinnen und jedem Mitarbeiter statt. Dies gewährleistet, dass Erwartungen besser erfüllt werden können und Probleme schon in der Entstehung besprochen werden können.

5. Unternehmensökologie

Büroökologie & Umweltdaten

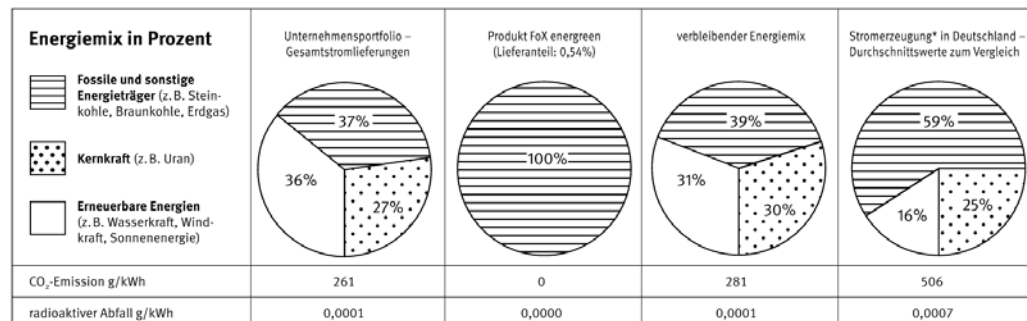
Im Berichtsjahr arbeitete das gesamte Geotoura-Team, weitestgehend von zu Hause aus. Das Heidelberger Büro wurde erst im Oktober 2009 eröffnet. Daher wurden die Zahlen für die Auswertung der Daten, beispielsweise des Wasser- und des Stromverbrauchs, auf das Jahr hochgerechnet.

	Einheit	2009
CO2 Gesamt	T	9,58
CO2 pro Mitarbeiter	T	2,4

5.1. Energie

Der Strom wird von den Stadtwerken Heidelberg Energie GmbH bezogen und setzt sich folgendermaßen zusammen:

Stromkennzeichnung der Stromlieferungen 2008 der Stadtwerke Heidelberg Energie GmbH, gemäß §42 Energiewirtschaftsgesetz vom 13. Juli 2005



* Allgemeine Versorgung und private Einspeiser, Stand der Information: 15. Oktober 2009.

Quelle: Stadtwerke Heidelberg



5.2. Papierverbrauch im Büro

Rechnungen und Dokumente werden, mit Ausnahme der Buchhaltung, generell digital abgelegt. Damit kann die Ablage in „Papier-Ordern“ minimiert werden. Im Hinblick auf die Büromaterialbeschaffung wird in der Zukunft mehr Wert auf die Auswahl von öko-fairen Produkten gelegt.

Kataloge

Es wurden im Jahr 2009 5000 Kataloge (21,5x15 cm, 30 Seiten) à 100 g mit dem Reiseprogramm für das Jahr 2010 gedruckt und auf Anfrage versandt.

Dafür wurde zwar wiederaufbereitetes Papier, jedoch nicht mit dem blauen Engel zertifiziertes Papier verwendet (Altpapier, welches bezüglich Wasserverbrauch und Chemikalienbelastung den strengsten Auflagen unterliegt).

	Einheit	2009
Papiergramm pro Reisendem	Gramm	1000
Anteil 100% Altpapier	%	0

Reiseunterlagen

Reiseunterlagen, die an **Individualreisende** versendet werden, machen einen großen Anteil des täglichen Papierverbrauchs aus. Die Reisemappen mit ausführlichen Infomaterialien über die persönlichen Routen und Wissenswertes über das Gastland, sind wichtig für den individuellen Charakter dieser Routen und können dem Kunden leider nicht in einer anderen Form mit auf den Weg gegeben werden.

Die begleitenden Unterlagen für **Gruppenrundreisende** sind ebenso sehr umfassend gestaltet, beinhalten aber weniger Papier, da Detailfragen durch die Reiseleitung, sowie lokale Stadt- und Wanderführer beantwortet werden können. Wo es möglich ist, bekommen zusammen Verreisende eine gemeinsame Mappe.

Im Allgemeinen werden Reiseunterlagen zweiseitig ausgedruckt, um den Papierverbrauch zu minimieren.

5.3. Pendelverkehr

Alle Mitarbeiter wohnen in unmittelbarer Nähe bzw. im Umkreis von max. 10 km. Die Strecke zum Arbeitsplatz wird im Sommer daher bevorzugt per Fahrrad zurückgelegt. Im Winter oder bei sehr schlechten



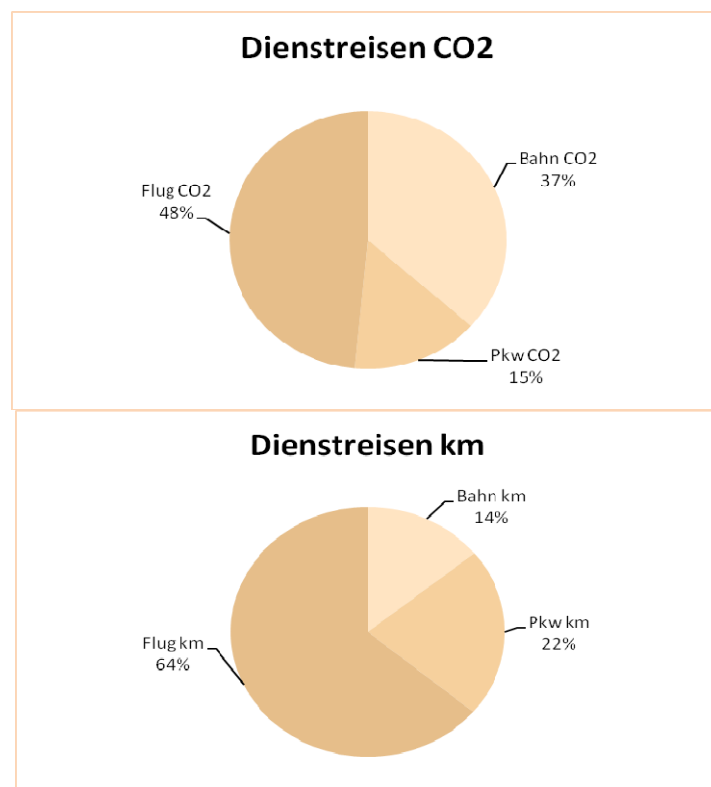
Wetterbedingungen werden öffentliche Verkehrsmittel in Form von Bus oder Straßenbahn genutzt.

5.4. Dienstreisen

Zu Dienstreisen zählen im Inland die Anreise zu Fachmessen, sowie im Ausland Geschäftsreisen zum und im Zielgebiet. Dabei werden innerdeutsche Reisen nach Möglichkeit mit der Bahn oder im Ausnahmefall, z.B. bei Transport von größerem Gepäck und Materialien, auch mit dem Auto durchgeführt.

Die Anreise zu Informations- und Planungsreisen nach Andalusien erfolgt mit dem Flugzeug. Vor Ort wird für die Erkundungsreisen meist der Mietwagen gewählt, da viele der Hotels nicht mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar sind.

	Einheit	2009
Dienstreisen Kilometer Gesamt	km	11690.00
Dienstreisen CO2 Gesamt	T	2.07
Co2 Kompensationen für Dienstreisen	T	0





6. Gesellschaftliches Engagement

Im Jahr 2009 unterstützt Geotoura Projekte in Form von Einbindung in die Gruppenreisen. Es werden Projekte gewählt, die positive Auswirkungen auf Pflege von gesellschaftlichen Interessen und den Erhalt von regionaler Kultur und Natur haben. Bei den Individualreisen werden Projektbesuche empfohlen. Hier haben wir jedoch kein Feedback, welche Projekte wie oft besucht wurde.

Weitere Informationen zu den Projekten finden sich unter 7.1 Angebotsgestaltung/Kooperationen.

7. Produktverantwortung in der Dienstleistungskette

Als nachhaltig arbeitender Reiseanbieter ist sich Geotoura der Verantwortung für seine Produkte absolut bewusst und stellt adäquate Ansprüche an die entsprechende Qualität. Die internen Standards sind hoch, was den gewissen Unterschied zu anderen Anbietern ausmacht und es ermöglicht, die Nachhaltigkeit zu gewähren und auszubauen. Wichtig ist deshalb die Auswahl der richtigen Kooperationen bzw. Servicepartner. Dieses Auswahlverfahren ist sehr kosten – und zeitintensiv, jedoch das A und O eines Qualitätsanbieters. Verbrachte Lebensabschnitte in Andalusien, mehrmalige Aufenthalte, unzählige Hotel Touren, sowie ein Mitarbeiter vor Ort haben es Geotoura ermöglicht, eine exzessive Analyse durchzuführen und Partner basierend auf Werte und Normen, Vision und Unternehmensleitbild auszuwählen und Verträge zu schließen.

- *Kulturerbe*

Geotoura verkauft Kulturreisen. Deshalb sind der Erhalt und die Pflege des Kulturerbes essentiell für den Erfolg des Unternehmens. Geotoura legt starken Wert auf die Authentizität sowie Nachhaltigkeit der Produkte. Kooperationen mit kleinen, lokalen, privaten Betrieben ermöglichen den Reisenden ein hautnahes Erleben der Kultur, bieten den Betrieben aber auch zeitgleich die Möglichkeit, ihre Kultur zu zeigen, zu erklären und zu leben. Mit großen Reisegruppen und dem dafür geschneiderten Programm besteht oft die Gefahr von „staged authenticity“-Programmen, die nur für die Touristen kreiert werden, um ihnen ein gewisses Erlebnis zu vermitteln, was jedoch meist wenig mit der Realität und der authentischen Kultur zu tun hat. Die kleinen Reisegruppen bei Geotoura ermöglichen Erlebnisse und Austausch auf vielen verschiedenen Ebenen. Die



persönlichen Erfahrungen wirken sich wiederum positiv auf die Einstellung der Kunden aus, die dadurch Respekt sowie einen verantwortungsvollen Umgang mit dem Gelernten, der Kultur und den Menschen erlangen.

- *Lokale Gemeinschaften*

Da es unserem Incoming-Manager möglich ist, einen engen Kontakt zu Hoteliers und Vertragspartnern vor Ort zu pflegen, kann Geotoura durch den direkten Kontakt mit den Leistungsträgern gut einschätzen, wenn auch nicht immer zu 100% überprüfen, ob Vertragspartner sich in wichtigen Aspekten gemäß der gesetzlichen Vorgaben verhalten, d.h. ihren Mitarbeitern Sozialversicherung, angemessene Löhne, menschenwürdige Arbeitsbedingungen, geregelte Arbeitszeiten und die Einhaltung von arbeitsrechtlichen Mindestnormen bieten. Vorrangig arbeitet Geotoura mit kleinen Hotels, die nicht selten Familienunternehmen und meist in spanischer Hand sind, zusammen. Dadurch bleibt das Geld in den Händen der privaten Hotelbesitzer, was wiederum die lokale Wirtschaft der Destination fördert.

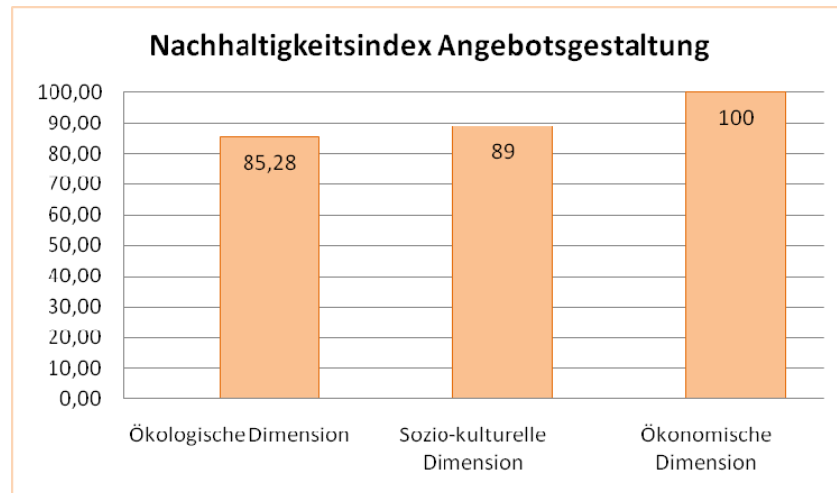
Die Zusammenarbeit mit den unten genannten Projekten und Kooperationen trägt auch dazu bei, dass regionale Traditionen nicht zum reinen Schaustück, sondern innerhalb einer sich dynamisch weiter entwickelnden Gesellschaft lebendig erhalten werden.

7.1 Angebotsgestaltung

Geotoura-Reisen sind für kulturinteressierte Menschen konzipiert, die ein Land mit offenen Augen und bewusst bereisen möchten und den Blick hinter die Kulissen suchen.

Das Unternehmensleitbild von Geotoura berücksichtigt wichtige Nachhaltigkeitskriterien, die dafür sorgen, dass beim Vorbereiten und Durchführen der Reisen ökologisch, ökonomisch und sozio-kulturell gehandelt wird. Das Ergebnis der Nachhaltigkeitschecks, welches bei fast 90% Nachhaltigkeit bei der Angebotsgestaltung liegt, zeigt sich positiv.

	Einheit	2009
Nachhaltigkeitsindex Angebotsgestaltung	%	89.89



Kooperationen

Projekte mit positiven Auswirkungen auf Pflege von gesellschaftlichen Interessen und der Erhalt von regionaler Kultur und Natur werden in die Reiseprogramme der Gruppenrundreisen integriert und auf diesem Wege finanziell unterstützt.

- So wurde zum Beispiel im Jahr 2009 mit der Flamenco & Sprachschule Carmen de las Cuevas, eine in Höhlenwohnungen in Granada untergebrachte, lebendige Kulturstätte, mit den Gruppen besucht. Bei einem didaktischen Workshop kommt ein direkter Kontakt zwischen Teilnehmern und dort Lehrenden zustande.

Weitere Beispiele von Kooperationen im kulturellen Bereich:

- Ein kleines Künstleratelier und Kulturraum für zeitgenössische Kunst, Dichtung, Musik und Film in Granada.
- Museo Cuevas del Sacromonte/ Centro de Interpretación (Höhlen-Museum und Interpretationszentrum am Sacromonte in Granada)
- Casa de la Memoria & Casa de Sefarad Sevilla (Kulturzentrum rund um den Flamenco & Initiative zu Vermittlung und Erhalt der Kultur, Geschichte und Traditionen der spanischen Juden/ Sefarden)



Doch auch andere Unternehmungen binden die Teilnehmer unmittelbar mit ein:

- Erlebnisse, wie der Besuch bei einem ortsansässigen Öko-Olivenbauern, einer kleinen Sherry-Bodega in Jerez oder einem familiengeführten Pferdezuchtbetrieb der *Pura Raza Española* bringen den Gästen nicht nur Arbeitsprozesse und traditionelle Landesküche näher, sondern unterstützen auch dauerhaft diese kleinen Unternehmen.

Im Dialog (der Reiseleiter übersetzt) und bei der gemeinsamen Fahrt auf das Feld sind die Begegnungen nicht so anonym wie in Großgruppen und unterscheiden sich darin essentiell von der schnellen „Massenabfertigung“, wie sie oft in größeren, touristisch-geprägten Betrieben stattfinden.

Individualreisende werden bei Interesse natürlich ebenfalls auf entsprechende Programmpunkte und mögliche Aktivitäten hingewiesen:

- Die Stiftung firmm in der Straße von Gibraltar setzt sich für den Lebensraum Meer und Artenschutz ein und veranstaltet Wal- und Delfinbeobachtungstouren. Die Stiftung leistet darüber hinaus Forschungs- und Aufklärungsarbeit.
- Besuch des Nationalparks Coto de Doñana mit einer WWF Station.

Da Individualreisende letztlich selbstverantwortlich und in Eigenregie reisen, ist nicht vollständig nachzuvollziehen, in welcher Höhe (€) die einzelnen Projekte unterstützt werden. Einzig und allein die Feedbackbögen geben Aufschluss über die Erfahrungen und Eindrücke, die die Reisenden gesammelt haben.

7.2. Partneragenturen

Geotoura arbeitete im Berichtsjahr 2009 mit keiner Partneragentur zusammen. Alle Reisen werden von Geotoura durchgeführt.

7.3. Unterkünfte

Übernachtungen

Im Berichtsjahr 2009 haben Geotoura-Reisende insgesamt 6032 Nächte in verschiedenen Unterkünften in Andalusien verbracht. Bei Individual- sowie



Gruppenreisen wird durchschnittlich zwei Nächte in einer Unterkunft übernachtet.

	Einheit	2009
Personennächte	Anz.	6.032

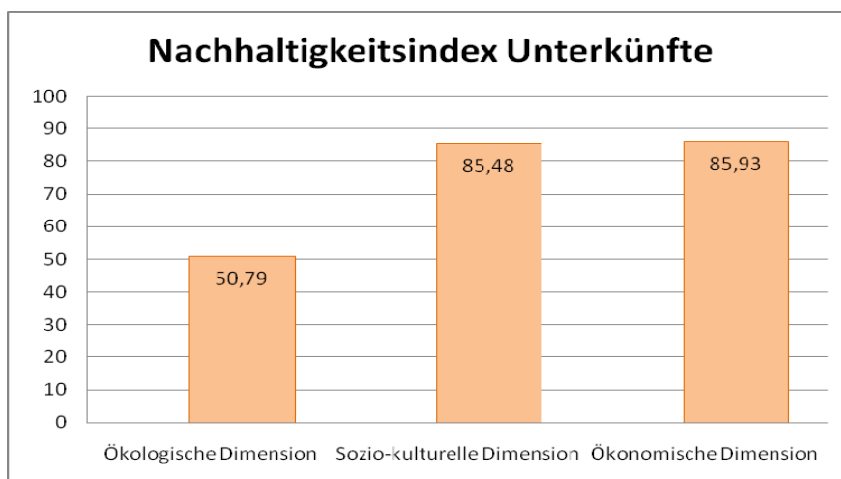
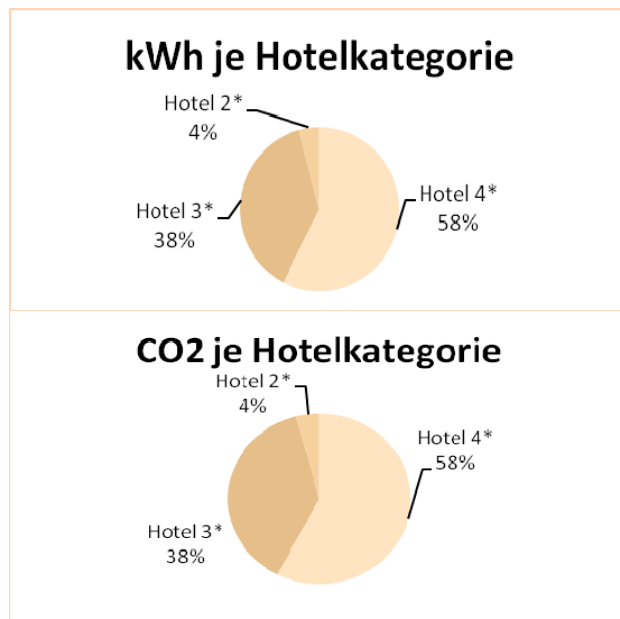
Die Auswahl an Unterkünften, aus denen Geotoura Angebote erstellt, ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen. Dabei unterliegen diese Kooperationen einem ständigen Verbesserungsprozess. Feedbacks werden ausgewertet und fließen direkt in die Erstellung von neuen Programmen ein. Im Jahr 2009 wurden insgesamt 27 Hotels, in welchen unsere Gruppen- und Individualreisenden mehrheitlich untergebracht waren, besucht und geprüft. Eine möglichst genaue Analyse ist hier durch den Geotoura Mitarbeiter in Spanien möglich, der die Partner in Andalusien regelmäßig und auch unangemeldet besucht und Besitzer, Aufbau und Arbeitsweise der einzelnen Unterkünfte sehr gut kennt.

Die Unterkünfte haben im Schnitt eine Kapazität von 12 bis 30 Zimmern und fallen in die Kategorie der drei bis vier Sterne Hotels.

Im Folgenden ist eine Auflistung der kWh bzw. CO₂ pro Hotelkategorie dargestellt. Den größten Anteil nehmen dabei die 4*Hotels mit 58% ein, gefolgt von den 3*Hotels (38%) und den 2*Hotels (4%).

	Einheit	2009
kWh pro Hotelkategorie	kWh	485.833,70
CO ₂ pro Hotelkategorie	kg	208.908,49

	Einheit	2009
Nachhaltigkeitsindex Unterkünfte	%	68,25



Ökologische Aspekte

Aufgrund der finanziellen Einschränkungen der Besitzer, dem Alter der Gebäude sowie den allgemein legeren Umweltgesetzen schneiden kleine, familiengeführte Hotels in den Auswertungen in Punkto CO₂ Ausstoß und Energieverbrauch automatisch schlechter ab (50,79%) als große, meist internationale Hotelketten. Der allgemeine Trend mit ansteigender Nachfrage nach „Grünem Tourismus“ ist aber auch in Andalusien angekommen und somit werden langsam aber stetig neue Konzepte, soweit finanziell tragbar, umgesetzt.

Sozio-kulturelle Aspekte

Im sozio-kulturellen Bereich erzielen Geotoura Unterkünfte einen sehr guten Wert (85,48%). Die Arbeitsbedingungen sind gut und



Arbeitsnormen und Vorschriften werden eingehalten. Faire Löhne, Versicherungen, geregelte Arbeitszeiten und auch Weiterbildungsmöglichkeiten sind eine Voraussetzung, um in die Liste der Geotoura Hotels aufgenommen zu werden.

Ökonomische Aspekte

Auch hier schneiden die Unterkünfte sehr gut ab. Dies liegt zum einen daran, dass hauptsächlich lokale Mitarbeiter eingestellt werden sowie hauptsächlich lokale Produkte bezogen werden. Einzig die Größe und der Unternehmensaufbau der Unterkünfte bedeuten ein Nichtvorhandensein von ausgeklügelten Management- oder Feedbacksystemen. Die Hotels sind oft zu klein, zu traditionell bzw. zu ländlich, um solche Systeme effektiv einsetzen zu können.

Im Vergleich mit großen, oft internationalen Hotelketten haben kleine, lokale Unterkünfte oft auch viele Vorteile vorzuweisen:

- Viele verwenden für ihre Küche nur Produkte aus regionalem Anbau. Die Buffets sind frisch und man arbeitet wenig mit Kleinverpackungen, was die Müllproduktion reduziert. Durch die Verwendung regionaler Produkte gibt es nur kurze Transportwege.
- Die ehemaligen Landhäuser oder Adelspaläste sind liebevoll restauriert und gestaltet und integrieren dabei häufig regionale Baustoffe.
- Die Häuser sind in spanischer Hand, oft Familienbetriebe und dadurch verbleibt das durch Geotoura Reisende ausgegebene Geld in der Reiseregion.
- Auch die Beschäftigten sind im Regelfall einheimisch, erhalten Weiterbildungsmöglichkeiten, Schulungen sowie Sozialversicherung und beleben damit die lokale Wirtschaft und tragen zum Wachstum der Wirtschaft bei.
-

Im Rahmen des Zertifizierungs-Prozesses haben Geotoura-Angestellte die Unterkünfte erneut unter die Lupe genommen. Nicht zuletzt bietet die gründliche Durchleuchtung, neben der Möglichkeit zur Verbesserung, auch die Möglichkeit zukünftig einen Richtlinienkatalog für die Auswahl neuer Partner festzulegen.

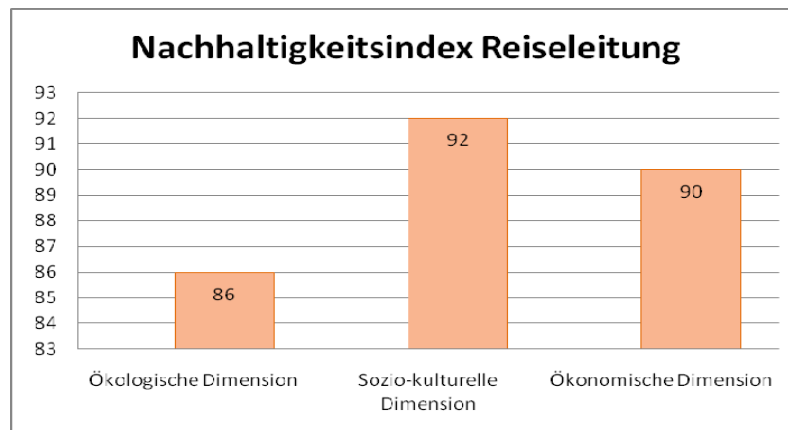


7.4. Reiseleitung

Alle Reiseleiter werden vor der Reise eingehend instruiert und mit detaillierten Tagesplänen ausgestattet. Während der Reise haben sie, wie die Reisenden, einen Ansprechpartner in Andalusien.

Die ausschließliche Zusammenarbeit mit geschulten Reiseleitern, die das Land sehr gut kennen, da sie Einheimische sind, dort gelebt haben oder leben, sichert neben einem Dialog auch einen behutsamen Umgang mit dem kulturellen Erbe und ein verantwortungsbewusstes Verhalten auf Seiten der Reiseleitung. Da auf Geotoura-Reisen sehr viele sensible Gegenden und Monumente besucht werden, wie z.B. Naturparks, zahlreiche UNESCO-Welterbe-Stätten und geschützte Altstädte, ist für Geotoura dieses verantwortungsbewusste Verhalten entscheidend. 2009 waren fünf qualifizierte, freiberufliche Reiseleiter und Reiseleiterinnen für Geotoura tätig, welche die Gruppen auf Rundreisen führten. Davon sind drei Einheimische oder leben vor Ort. Zwei weitere begleiteten die Gruppen ab Flughafen Deutschland.

	Einheit	2009
Nachhaltigkeitsindex Reiseleitung	%	88,50



Nachhaltigkeitsindex

Die Geotoura Reiseleitung erzielt mit 88,50% sehr gute Werte im Nachhaltigkeitsindex. In den jeweiligen Dimensionen werden mindestens 86% erzielt, was mit den strengen Auswahlkriterien von Geotoura zusammenhängt. Vor allem sozio-kulturell schneiden die Reiseleiter sehr gut ab, was auch durchgehend in Feedbackbögen bestätigt wird.



Betreuerschlüssel

Für Geotoura-Reiseleiter wurden ausführliche Verhaltensrichtlinien erarbeitet, die so nur in kleinen Gruppen erfüllt werden können. Alle Reiseleiter werden von Geotoura direkt beschäftigt und beherrschen Spanisch und Deutsch fließend. Sie begleiten und führen die Gruppe auf der gesamten Rundreise, nur einzelne Stadtführungen und Besuche von Monumenten oder komplizierte Wanderungen werden vor Ort von lokalen Stadt- und Wanderführern übernommen. Diese sind ebenfalls von Geotoura persönlich ausgewählt. Der Reiseleiter selbst ist Ansprechpartner in allen Fragen und stellt für die Gruppe Schnittstelle und Übersetzer dar. Er informiert die Reise-Teilnehmer über Kultur, Geschichte, aber auch über Sachverhalte aus dem Alltag. Dabei sind kontroverse und sensible Themen, wie die Tradition des Stierkampfs häufig nachgefragt. Aber auch Wasserknappheit in Andalusien einerseits, die riesigen Obstplantagen und die kritischen Arbeitsbedingungen der Erntehelfer andererseits, sowie die Probleme Spaniens in seiner Lage als Außengrenze der EU sind neben der jeweils aktuellen politischen Lage und dem frankistischen Erbe des Landes immer wieder angesprochene Themen. Aus diesem Grunde ist es dringend erforderlich, dass die Reiseleiter ein umfassendes Fachwissen über die bereiste Gegend vorweisen können.

7.5. Transport

An-/Abreise

Die Anreise zum Zielgebiet findet sowohl bei Gruppen- als auch bei Mietwagenrundreisen mit dem Flugzeug statt. Dadurch kam 2009 ein Flugkilometer-Gesamtwert von knapp zwei Millionen zustande, d.h. 3740 km pro Reisendem. Dies entspricht knapp 480 t CO₂ insgesamt.

	Einheit	2009
Flugkilometer Gesamt		1,948,540.00
Ø Flugkilometer pro Reisendem	t	3,740.00

	Einheit	2009
CO2 Gesamt für Transport	T	479,47
Anteil Klimakompensationen	%	0

Vor Ort bewegen sich die Teilnehmer der Gruppenrundreisen mit einem kleinen Reisebus fort, Individualreisende mit dem Mietwagen. Für die Anreise zum Abflug-Flughafen weisen wir Kunden mit jeder Anmeldung



auf die Möglichkeit der Anreise mit **Rail&Fly Tickets** hin. Auch finden sich im Geotoura-Katalog und auf der Website Hinweise auf und Erläuterungen zu Kompensationsmöglichkeiten wie **atmosfair**. Obwohl atmosfair bei jeder Reise angeboten wird, wird es bei der Buchung nicht angefragt. Aus diesem Grunde ist der Anteil der Klimakompensationen 0,00.

CO₂ Emissionen

Im Rahmen der Datenerhebung für die Ermittlung des CO₂ Ausstoßes pro Reise und Reisendem bilden für beide Teilbereiche des Geotoura-Angebots Beispiel-Routen die Grundlage. Da es unmöglich war, der Vielfalt der 2009 gebuchten Individualreisen gerecht zu werden, haben wir hier die zwei häufigsten Varianten gewählt:

- Mietwagenrundreise 8 Tage
- Mietwagenrundreise 15 Tage

Im Bereich der Gruppenrundreisen haben wir ebenfalls eine Beispielroute betrachtet, die alle Merkmale der meistgebuchten Gruppenrundreisen 2009 beinhaltet:

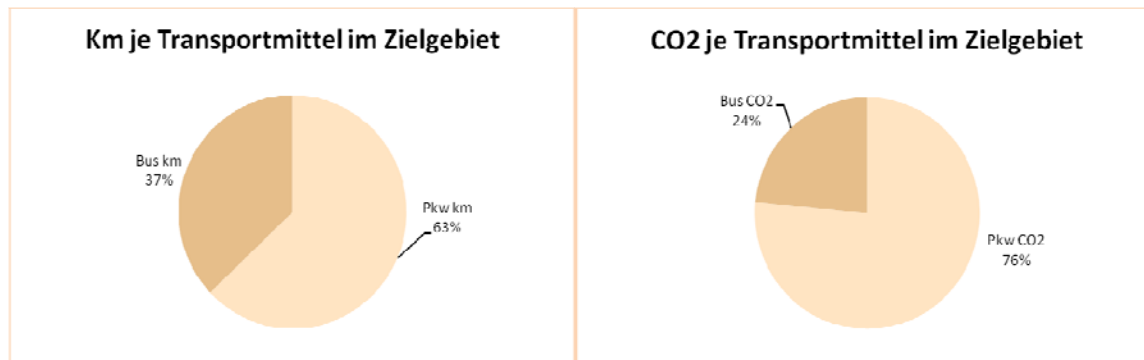
- Gruppenrundreise 11Tage

Transport im Zielgebiet

Die Berechnungen des CO₂ Ausstoßes im Zielgebiet verteilt sich auf die zwei Transportmittel, Bus und Pkw. Dabei fällt bei den Busreisen 37% der gesamten Kilometer an, jedoch nur 24% der CO₂ Emission. Umgekehrt sind es beim Pkw 63% der Kilometer aber 76% des CO₂ Ausstoßes.

Im Zielgebiet entstehen bei 2303 gefahrenen Kilometern mit Bus und Mietwagen ein CO₂ Ausstoß von 0,17 t.

	Einheit	2009
Km Gesamt Im Zielgebiet	km	2303.00
CO ₂ Gesamt im Zielgebiet	t	0.17



Flugkriterium forum anders reisen

Geotoura bietet im Geschäftsjahr 2009 aufgrund der Spezialisierung auf Andalusien nur Mittelstreckenflüge an. Da aber diese mit den Flugkriterien konform sind, können hier keine Statistiken erstellt werden.

	Einheit	2009
8. Kurzstreckenflüge	Anz	-
Mittelstreckenflüge	Anz	-
Langstreckenflüge	Anz	-

Verbesserungsprogramm

Ziel	Maßnahmen	Verantw.	Termin
Systematische und laufende Auswertung der Feedbacks	Auswertungssystem erstellen	Vanessa Krüger	Winter 2010 - erledigt
	Aufnahme von Nachhaltigkeitsindikatoren in den Feedbackfragekatalog	Lisa Wasserstraß	Herbst 2010 - erledigt
Bekanntheitsgrad von CSR steigern	Hinweis und Erläuterungen zu CSR im Katalog 2011 sowie auf Website	Vanessa Krüger	Frühjahr 2011 - erledigt
Ergänzung der Kundeninformation mit Umweltschutzinformationen	Aufnahme von Informationen zum Schutz von Flora und Fauna und zu Tieren und Pflanzen, die unter das Artenschutzgesetz oder andere Gesetze fallen und laut WWF nicht ausgeführt werden dürfen (CITES)	Vanessa Krüger	Frühjahr 2011
Ausbau von Netzwerken in neuen Regionen	Vertragsschluss mit Partner in Portugal	Vanessa Krüger	Herbst 2010 - erledigt
Ausbau von Netzwerken in neuen Regionen	Vertragsschluss mit Partnern in Marokko	Ilona Hensel	Frühjahr 2011 - erledigt
Umweltbewusstere Angebotsgestaltung	Konzipierung von Reisen mit längerer Aufenthaltsdauer	Vanessa Krüger	Herbst 2010 - erledigt



Grüneres Büro	Prüfen der Büromaterialien auf Ökologie und ggf. Bestellung adäquater Materialien	Vanessa Krüger	Frühjahr 2011
Vermehrte Zusammenarbeit mit Hotels höherer Kategorien	Bewertungssystem erstellen	Vanessa Krüger	Frühjahr 2011
Vermehrte Zusammenarbeit mit Hotels höherer Kategorien	Hotelreise Andalusien Provinz Cádiz Strandhotels	Vanessa Krüger	September 2010 – erledigt
Vermehrte Zusammenarbeit mit Hotels höherer Kategorien	Hotelreise Andalusien Hauptstädte	Ilona Hensel	Frühjahr 2011
Fortbildung der Reiseleiter	Einmal im Jahr verpflichtende Reiseleiterschulung per Skype	Vanessa Krüger	Frühjahr 2011
Unterstützung von Nachhaltigkeitsprojekten	Auswählen von Nachhaltigkeitsprojekten (Tierschutzprojekt: Eselfarm, allg. Tierpatenschaften: Storch, iberischer Luchs), die in Zukunft unterstützt werden sollen (finanziell über Spenden oder durch Aufnahme ins Programm)	Ilona Hensel	Mitte 2011 - erledigt
Betrag in €, der in Nachhaltigkeitsprojekte fließt.	Abfrage in Feedbackbögen der Individualreisen, um in Erfahrung zu bringen, ob unsere Projekte unterstützt werden.	Vanessa Krüger	Frühjahr 2011
Altpapier nutzen	Preisvergleiche: Kostenvergleich mit Altpapier (weiß) für Büro	Vanessa Krüger	Frühjahr 2011
Ökostrom nutzen	Preisvergleich Ökostrom	Vanessa Krüger	Frühjahr 2011